



Kultur-, Städtepartnerschafts- und Ehrenamtsausschuss

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Kultur-, Städtepartnerschafts- und Ehrenamtsausschusses in der sechzehnten Wahlperiode am Donnerstag, dem 14.11.2019, 18:00 Uhr, im Bürgerforum Bergischer Hof, Bürgersaal, 2. OG, Rathausplatz, 51503 Rösrath

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Ratsmitglied Marc Schönberger

Mitglied der CDU-Fraktion

sachkundige Bürgerin Gabriele Gemein
Ratsmitglied Dr. Reinhold Henseler bis 19:05 Uhr
Ratsmitglied Helmi Hütten

stellv. Mitglied der CDU-Fraktion

Wolfhard Gosewich Vertr. für Herrn Scheuermeyer
sachkundiger Bürger Yannick Steinbach Vertr. für Herrn Dr. Henseler ab 19:05 Uhr

Mitglied der SPD-Fraktion

Ratsmitglied Wolfgang Gardemeier
Ratsmitglied Helena Hesse
Ratsmitglied Peter Wilbertz

Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratsmitglied Doris Rehme bis 19:44 Uhr

stellv. Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratsmitglied Bondina Schulze Vertr. für Herrn Paul bis 19:44 Uhr

Mitglied der FDP-Fraktion

Ratsmitglied Hans Bundszus bis 19:47 Uhr

stellv. Mitglied der AfD-Fraktion

sachkundige Bürgerin Waltraud Koch Vertr. für Frau Koselowski

stellv. Mitglied der Fraktion DIE LINKE.

Ratsmitglied Frank Albert-von der Ohe Vertr. für Herrn Nau bis 19:18 Uhr

Von der Verwaltung

Fachbereichsleiterin Elke Günzel
Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski

Schriftführerin

Sachbearbeiterin

Susanne Weiler

Es fehlen entschuldigt

Ratsmitglied

Robert Scheuermeyer

Vorsitzende des Kulturvereins Schloss Eulenbroich (beratend)

als Gast

sachverständige Teilnehmerin Ingrid Ittel-Fernau

Partnerschaftsbeauftragter (beratend) als Gast

sachverständiger Teilnehmer Kurt Küsgen

bis 19:40 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen und die zur Beschlussfähigkeit erforderliche Anzahl der Ausschussmitglieder anwesend ist.

Öffentlicher Teil:

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Herr Wolfhard Gosewich als sachkundiger Bürger der CDU-Fraktion von dem Ausschussvorsitzenden gemäß § 58 Abs. 2 GO NRW i.V.m. § 67 Abs. 3 GO NRW eingeführt und zur gesetzesmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet. Über die Verpflichtung wird eine Niederschrift gefertigt.

Auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden wird der Tagesordnungspunkt 6 vorgezogen. Frau Kirchhof berichtet nach Tagesordnungspunkt 3.

1. Niederschrift der letzten Sitzung

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 9

Drucks.Nr. 263/2015-4

Benennung der Jury zur Auswahl der Exponate für die 39. Ausstellung Rösrather Künstler/-innen

Frau Marise Schreiber und Herr Holger Hagedorn als Mitglieder der Jury und die beratenden Mitglieder Frau Helena Hesse und Frau Doris Rehme haben am 25.09.2019 die Auswahl der Exponate für die 39. Ausstellung Rösrather Künstler getroffen.

In der heutigen Sitzung wird die Verwaltung über die 39. Ausstellung Rösrather Künstler berichten.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

3. Bericht des Städtepartnerschaftsbeauftragten Kurt Küsgen

Der Städtepartnerschaftsbeauftragte, Herr Küsgen, berichtet ausführlich über die Tätigkeiten und Veranstaltungen im Bereich der Städtepartnerschaften.

Im Juli hat die diesjährige Fahrt nach Veurne stattgefunden. Herr Küsgen gibt Einblicke in das dort gebotene, umfangreiche Programm. Er berichtet weiter über die Herbstreise nach Lyon und verweist auf die noch erscheinende neue Ausgabe des Partnerschaftsjournals.

Seit 45 Jahren besteht die Partnerschaft Rösrath und Veurne. Am 14.12.2019 findet ein offizieller Empfang der belgischen Delegation statt, am 15.12.2019 findet der diesjährige Weihnachtsmarkt in Hoffnungsthal statt. Auch dort werden Vertreter aus Veurne anwesend sein.

Herr Küsgen schließt mit einem Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2020.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

6. Bericht aus dem Netzwerkprogramm der Engagierten Stadt Rösrath über ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement in Rösrath
Kirsten Kirchhof

Frau Kirchhof berichtet ausführlich über die Arbeit der engagiertestadt rösrath. Der Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis

4. Bericht des Schlossmanagements über die Kulturarbeit in Schloss Eulenbroich
Schlossmanagerin Lisa-Ann Borgmann

Frau Borgmann, Schlossmanagement Schloss Eulenbroich, berichtet umfassend über die Kulturarbeit. Der Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5. Bericht über die ehrenamtliche Arbeit des Bürgerbusvereins (Röbus)
Vorsitzender Karlheinz Batzer

Aus dem Vorstand des Bürgerbusvereins berichten Herr Karlheinz Batzer sowie Herr Axel Breunsbach über die ehrenamtliche Arbeit des Bürgerbusvereins und erläutern die Themen Streckensituationen, Fahrplanänderungen und Fahrgastentwicklungen. Stetige Ziele des Vereins sind die Verbesserung des Angebotes sowie die Erhöhung der Anzahl der Fahrgäste.

Herr Batzer und Herr Breunsbach beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder zu den Themen Abend- und Einkaufsfahrten.

Die Fahrgastzahlenentwicklung der Jahre 2016-2019 ist als Anlage 3 beigefügt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

7. Vorstellung der Gruppe 48 e.V. und Bericht über den Literaturwettbewerb 2019
Dr. Hannelore Furch - Erste Vorsitzende

Frau Dr. Hannelore Furch, erste Vorsitzende, sowie Frau Dr. Uta Oberkampff berichten über die Entstehung der Gruppe 48 e.V. und stellen deren Arbeit vor. Sie berichten über den Literaturwettbewerb 2019 im Werkstattgebäude von Schloss Eulenbroich.

Die siebenköpfige Jury, die sich aus der Juryvorsitzenden Dr. Uta Oberkampff, Dr. des. Friederike Römhild, Dr. Marina Linares, Rosemarie Bühler, Kurt Nickel, Ingo Mirus und Henry Kersting zusammensetzt, haben sechs Finalisten mit ihren Texten nach Rösrath eingeladen. Live lasen die Autoren und Autorinnen ihre Texte vor, anschließend diskutierten das Publikum und die fachkundige Jury den jeweiligen Text. Dieser Wettbewerb mit hochdotierten Preisen (Preisgeld in Höhe von 8.000 €) ist in der bundesdeutschen Literaturpreisvergabe eine der wenigen Ausnahmen.

Die Gruppe 48 e.V. hat ihren Kern in Rösrath, mit dem global ausgeschriebenen deutschsprachigen Wettbewerb hat sie zum 4. Mal nach Rösrath eingeladen. Mit diesem nun etablierten Literaturwettbewerb rückt die Gruppe 48 e.V. talentierte Schriftstellerinnen und Schriftsteller in die Öffentlichkeit.

Besonderer Dank gilt hier den beiden Rösrather Sponsoren, der Dr. Jürgen Rembold Stiftung und Dr. Uta Oberkampff (beide spenden zu gleichen Teilen die Preisgelder). Erstmals wurde auch eine Anthologie präsentiert mit rund 50 eingesandten Wettbewerbstexten, die zuvor ebenfalls in einem anonymisierten Juryverfahren ausgewählt wurden. Mit der Anthologie belohnt die Gruppe 48 e.V. den Mut und die Kreativität der Autoren, die es nicht ins Finale geschafft haben.

Am 2017 hat sich die Gruppe 48 als gemeinnütziger Verein formiert und ist im Vereinsregister Kiel eingetragen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

8. Vereinbarung über die finanzielle Unterstützung eines Arbeitsbereiches zur Förderung des Ehrenamts
Drucks.-Nr. 964/2019

Beschluss: einstimmig

Der Kultur-, Städtepartnerschafts- und Ehrenamtsausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss: Der Rat der Stadt Rösrath ermächtigt den Bürgermeister auf Basis des dieser Vorlage als Anlage beigefügten Entwurfs mit der Bürgerstiftung Rösrath eine Vereinbarung zur Finanzierung einer Anlaufstelle zur systematischen und strategischen Gestaltung des lokalen bürgerschaftlichen Engagements zu schließen.

9. Bericht über die 39. Ausstellung Rösrather Künstler
- mündlicher Bericht -

Es erfolgt kein mündlicher Bericht. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 4 beigefügt.

10. Übersicht der kulturellen städtischen Angebote
Drucks.-Nr. 389/2016 - 4

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

11. Haushaltssatzung zum Doppelhaushalt 2020/2021
- Produkt 04.10.10 Kulturverwaltung, -förderung und Veranstaltungen
- Produkt 05.10.20 Besondere soziale Bürgerdienste
Drucks.-Nr. 1002/2019

Beschluss: einstimmig

Der Kultur-, Städtepartnerschafts- und Ehrenamtsausschuss empfiehlt dem Rat die Verabschiedung der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für die Jahre 2020/2021 in Bezug auf die Produkte

1. 04.10.10 Kulturverwaltung, -förderung und Veranstaltungen
2. 05.10.20 Besondere soziale Bürgerdienste

in der eingebrachten Fassung.

12. Anfragen und Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende fragt nach den derzeit eingeschränkten Öffnungszeiten der Stadtbücherei. Erster Beigeordneter Kowalewski weist auf den zeitweiligen Personalengpass hin, der im Januar 2020 behoben sein soll.

Frau Koch verweist auf eine Lesung am Volkstrauertag.

Die Verwaltung macht folgende Mitteilungen:

1. Aktuell ist die Ausstellung „Quadraturen“ im Bürgersaal und in der ersten Etage zu besichtigen. Die Vernissage war mit 80 Besucher/-innen sehr gut besucht.

2. Volkstrauertag am 17.11.2019

Im Jahresverlauf ist der Volkstrauertag ein bedeutender Tag.

Er ist ein Tag des Innehaltens, des Gedenkens an die unvorstellbar vielen Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Er konfrontiert uns mit der Vergangenheit und dem Auftrag, das Vermächtnis der Opfer zu erfüllen, indem wir uns nachhaltig für ein friedliches Zusammenleben einsetzen.

An diesem geschichtsträchtigen Tag laden die Evangelische und die Katholische Kirchengemeinde sowie Bürgermeister Mombauer um 11 Uhr zu einer Andacht in der Evangelischen Christuskirche in Forsbach ein. Nach dem Gottesdienst findet um 11.30 Uhr eine gemeinsame Gedenkveranstaltung mit anschließendem Gang zum Ehrenmal und Kranzniederlegung statt.

Anlässlich eines abschließenden gemeinsamen Kirchenkaffees im Saal des Gemeindezentrums besteht die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:20 Uhr

Rösrath, den 25.11.2019

Vorsitzender

Schriftführerin

ges. Dezernent: